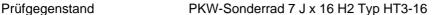
Nummer 03-8026-A08-V01



Hersteller Due Emme Mille Miglia s.r.l.

Seite 1 von 7

Auftraggeber Due Emme Mille Miglia s.r.l.

Via Cosimo Canovetti 7

I-25128 Brescia

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell -

Typ HT3-16
Radgröße 7 J x 16 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/	Einpress-	Rad-	Abrollumfang
		Lochkreis- (mm)/	tiefe	last	(mm)
		Mittenloch-ø (mm)	(mm)	(kg)	
550 50	HT3-16 550 50 / Ø72.2 Ø66.6	5/112/66,6	35	600	2060

Kennzeichnungen

Herstellerzeichen
Radtyp und Ausführung
Radgröße
Radgröße
Finpresstiefe
Giessereikennzeichen
Herkunftsmerkmal
Herstelldatum

1000 Miglia
HT3-16 550 50
7 J x 16 H2
ET 35
Fomb
Made in Italy
Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)
S01	Schraube M12x1,5	60° Kegel	110	27
S02	Schraube M14x1,5	60° Kegel	130	30
S03	Schraube M12x1,5	60° Kegel	130	27

Prüfungen

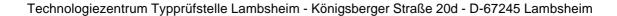
Die Sonderradprüfungen wurden vom TÜV Palatina (Gutachten Nr. 038026) durchgeführt.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Mercedes-Benz

Spurverbreiterung innerhalb 2%





Nummer 03-8026-A08-V01



Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7 J x 16 H2 Typ HT3-16

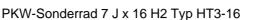
Hersteller Due Emme Mille Miglia s.r.l.

Seite 2 von 7

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
190 er	53-90	195/50R16	G01	A02 A04 A05
201	53-90	205/45R16	K01 K02	A06 A08 A09
C750, /1, /2, /3	53-90	205/50R16	G01 K41 K42	A12 A14 A21 Z14 S01
190 er	53-122	195/50R16		A02 A04 A05
201	53-122	205/45R16	G01	A06 A08 A09
C750, /1, /2, /3	53-150	205/50R16	K01 K02	A12 A14 A21
0.00,7.,72,70			1.0.1.02	R21 Z15 S01
A-Klasse	103	195/50R16	K01 K02 M+S R35	A02 A04 A05
168	44-103	205/45R16	K01 K02 R35	A06 A08 A09
e1*96/79*0073*	44-103	215/40R16	K01 K42	A12 A14 A21
nur mit ESP	44-75	195/45R16	K02 R37	A60 B03 DBA
	92	195/50R16	K01 K02 R35	K46 K49 K50
	92,103	215/45R16	K01 K42	K56 V16 S01
C-Klasse	75-160	205/55R16		A02 A04 A05
203	75-160	225/50R16	R35	A06 A08 A09
e1*98/14*0139*				A11 A14 A21
				V16 S01
C-Klasse	55-145	205/50R16	T86 T87	A02 A04 A05
НО	55-145	205/55R16	T88 T89 T91	A06 A08 A09
G363,	55-145	225/45R16	T89	A12 A14 A21
e1*92/53*0001*	55-145	225/50R16	R03	V16 S01
C-Klasse Kombi	55-145	205/55R16	T89 T91	A02 A04 A05
202	55-145	225/45R16	T89	A06 A08 A09
e1*93/81*0034*	55-145	225/50R16	R03	A12 A14 A21
				B03 V16 S01
C-Klasse Kombi	75-160	205/55R16	120 T88 T89 T91	A02 A04 A05
203K	75-160	225/50R16	120 R35	A06 A08 A09
e1*98/14*0158*				A11 A14 A21
				Car V16 S01
C-Klasse Sportcoupé	95-160	205/55R16		A02 A04 A05
203CL	95-160	225/50R16	R35	A06 A08 A09
e1*98/14*0159*				A11 A14 A21
				Cpe V16 S01
CLK-Klasse	100-165	205/55R16	A11	A02 A04 A05
208	100-165	225/45R16	A12	A06 A08 A09
e1*96/27*0054*	100-165	225/50R16	A12 K05 K07 R35	A14 A21 B03
				Cbo Cpe
				DB1 V16 S01
CLK-Klasse	120-160	205/55R16	A10 T91	A02 A04 A05
209	120-160	215/50R16	A10	A06 A08 A09
e1*98/14*0184*	120-160	225/50R16	A12 R03	A14 A21 B03
				Cpe V16 S01

Prüfgegenstand

Nummer 03-8026-A08-V01



Hersteller Due Emme Mille Miglia s.r.l.



Seite 3 von 7

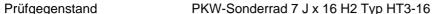
	I	Tp ''	15 % 1	T & 61 1
Handelsbezeichnung	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und	Auflagen und
Fahrzeug-Typ			Hinweise	Hinweise
ABE/EWG-Nr.				1
E-Klasse	205	215/55R16	120 K01 K02 K07 L01 R09 T91	A02 A04 A05
124			T93	A06 A08 A09
D700, /1, /2	53-205	205/55R16	120 K01 K07 T88 T89 T91 T92	A12 A14 A21
	53-205	225/45R16	120 K41 K49 T89	A59 B03 DB2
	53-205	225/50R16	120 K41 K42 K49 L01 T92 T93	R21 V00 V16
				S01
E-Klasse	97-162	205/55R16	120 K01 K07 T88 T89 T91	A02 A04 A05
124C	97-162	215/55R16	120 K01 K02 K07 L01 R09	A06 A08 A09
E499, /1	97-162	225/45R16	120 K41 K49 T89	A12 A14 A21
	97-162	225/50R16	120 K41 K42 K49 L01	DB2 R21 V16
				S01
E-Klasse	53-162	205/55R16	120 K01 K07 T89 T91 T92	A02 A04 A05
124T	53-162	225/50R16	120 K41 K42 K49 L01 T92 T93	A06 A08 A09
E081, /1				A12 A14 A21
,				DB2 R21 V00
				V16 S01
E-Klasse	55-165	205/55R16	120 A11 R37 T88 T89 T91	A02 A04 A05
210	55-165	215/55R16	120 A11 T91 T93	A06 A08 A09
e1*93/81*0022*	55-165	225/50R16	120 A12	A14 A21 B03
				DB1 R21 V16
				S01
E-Klasse	75-130	205/60R16	120 A10 T91 T92	A02 A04 A05
211	75-130	225/55R16	120 A10	A06 A08 A09
e1*98/14*0183*	75-130	235/50R16	120 A12	A14 A21 A58
				B03 Lim S02
SLK	100-142	205/50R16	A11	A02 A04 A05
170	100-160	205/55R16	A11	A06 A08 A09
e1*95/54*0039*	100-160	225/45R16	A12	A14 A21 B03
	100-160	225/50R16	A12 R03	V16 S01
Vaneo	55-92	195/50R16	K49 T84 T88	A02 A04 A05
414	55-92	205/45R16	K49 T83 T87	A06 A08 A09
e1*98/14*0185*,	55-92	215/40R16	K08 K49 T86	A12 A14 A21
e1*2001/116*0085*	55-92	215/45R16	K08 K49 T85 T86	S03
2. <u>2001/110 0000 11</u>	1000=		1.00 1.10 100 100	1 2 3 3

Auflagen und Hinweise

120 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1200 kg.

A02 Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

Nummer 03-8026-A08-V01



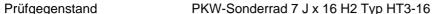
Hersteller Due Emme Mille Miglia s.r.l.



Seite 4 von 7

- **A04** Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Profiltypen auf Vorder- und Hinterachse ist die Eignung für das jeweilige Fahrzeug durch den Reifen- oder Fahrzeughersteller zu bestätigen.
- A05 Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.
- A06 Die Mindesteinschraubtiefen der Radschrauben bzw. Muttern betragen (sofern serienmäßig nicht unterschritten) 6,5 Umdrehungen für M12x1,5; 7,5 Umdrehungen für M12x1,25 oder M14x1,5 und 8 Umdrehungen für Gewinde 1/2" UNF.
- **A08** Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.
- **A09** Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.
- A10 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten an der Hinterachse verwendet werden.
- A11 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten an der Antriebsachse verwendet werden.
- A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.
- **A14** Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.
- **A21** Es sind nur schlauchlose Reifen und Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die weitgehend den Normen DIN, E.T.R.T.O oder der Tire and Rim entsprechen, zulässig. Bei Fahrzeugausführungen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig.
- **A58** Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.
- A59 Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.
- **A60** Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.
- **B03** Die Sonderräder sind nicht zulässig an Fahrzeugen, die ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern (mit Ausnahme von Felgen für M+S-Bereifung) ausgerüstet sind.
- **Car** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Kombi, Station-Wagon, Tourer, Touring,..).
- **Cbo** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Cabriolet, Roadster.
- Cpe Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Coupé.

Nummer 03-8026-A08-V01



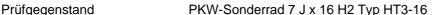
Hersteller Due Emme Mille Miglia s.r.l.



Seite 5 von 7

- **DB1** Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage ist das Sonderrad nicht zulässig für Fahrzeugausführungen größer/gleich 200kW.
- **DB2** Für Fahrzeugausführungen mit 205kW (400E) ist das Sonderrad nur zulässig mit Bremsanlage der 24 Ventiler.
- **DBA** Sonderräder nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Serienbereifung ausschließlich 155/70R15.
- **G01** Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (Paragraph 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren eingetragen Rad-Reifenkombinationen auf Zulässigkeit zu überprüfen.
- **K01** An Achse 1 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- **K02** An Achse 2 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- **K05** An Achse 1 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- **K07** Ggf. ist an Achse 1 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- **K08** Ggf. ist an Achse 2 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- **K41** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- **K42** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- **K46** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- **K49** Eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen an Achse 1 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- **K50** Eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen an Achse 2 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- **K56** Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- **L01** Ggf. ist durch Begrenzung des Lenkeinschlags oder sonstige geeignete Maßnahmen eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- **Lim** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Limousine.
- M+S Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung.

Nummer 03-8026-A08-V01



Hersteller Due Emme Mille Miglia s.r.l.



Seite 6 von 7

- R03 Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.
- **R09** Diese Reifengröße ist nur zulässig, wenn sie bereits als Serienbereifung in den Fahrzeugpapieren eingetragen ist.
- **R21** Es können Reifen gleicher Größe verwendet werden, die gemäß Bestätigung des Reifenherstellers auf der im Gutachten genannten Radgröße montierbar sind und ausreichende Tragfähigkeit bei max. Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit aufweisen.
- **R35** Sofern bei dieser Reifengröße Reifenfabrikatsbindungen aufgeführt sind, sollten die vom Fahrzeughersteller empfohlenen Reifen verwendet werden.
- **R37** Diese Reifengröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig ausschließlich mit größerer und/oder breiterer Bereifung ausgerüstet sind.
- **S01** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 verwendet werden.
- **S02** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S02 verwendet werden.
- **S03** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S03 verwendet werden.
- T83 Reifen (LI 83) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 974 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- **T84** Reifen (LI 84) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1000 kg (Fzg.-Schein, Ziff.

16).

T85 Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff.

16).

T86 Reifen (LI 86) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1060 kg (Fzg.-Schein, Ziff.

16).

T87 Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff.

16).

T88 Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff.

16).

T89 Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff.

16).

T91 Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff.

16).

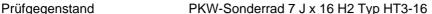
T92 Reifen (LI 92) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1260 kg (Fzg.-Schein, Ziff.

16).

T93 Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff.

16).

Nummer 03-8026-A08-V01



Hersteller Due Emme Mille Miglia s.r.l.



Seite 7 von 7

V00 Unterschiedliche Reifengrößen auf Vorder- und Hinterachse sind nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. AWD, 4-Matic, Syncro, 4x4,...).

V16 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	185/50R16	205/45R16
Nr. 2	195/40R16	215/35R16
Nr. 3	195/45R16	215/40R16, 225/40R16
Nr. 4	205/45R16	225/40R16
Nr. 5	205/50R16	225/45R16
Nr. 6	205/55R16	225/50R16, 245/45R16
Nr. 7	205/60R16	225/55R16
Nr. 8	215/40R16	225/40R16, 245/35R16
Nr. 9	215/50R16	245/45R16
Nr.10	215/55R16	235/50R16

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen - oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Die Auflagen und Hinweise gelten achsweise.

- **Z14** Rad/Reifen-Kombination nur zulässig für Fahrzeugausführungen mit 14 Zoll Serienbereifung (Sommer).
- **Z15** Rad/Reifen-Kombination nur zulässig für Fahrzeugausführungen mit 15 Zoll Serienbereifung (Sommer).

Hinweise zum Sonderrad

entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 7 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Oktober 2002.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor. Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95



00048389.DOC